

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Spezifische Aspekte der Psychologie, Diagnostik und Störungsbilder im Kontext von Geistiger Behinderung		06-G-Psy-Q-202-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Sonderpädagogik IV		Lehrstuhl für Sonderpädagogik IV - Pädagogik bei Geistiger Behinderung
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
Spezifische Aspekte der Psychologie, Diagnostik und Störungsbilder im Kontext Geistiger Behinderung		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die Studierenden verfügen über Grundwissen und Orientierungskennnisse hinsichtlich der Psychologie bei geistiger Behinderung, wesentliche Schlüsselkonzepte sowie Anwendungsmöglichkeiten der Psychologie im FsgE. Sie kennen diagnostische Verfahren, die im Förderschwerpunkt geistige Behinderung für die heterogene Schülerschaft geeignet sind. Sie kennen spezifische Störungsbilder, insbesondere genetische Syndrome und spezifische Interventionsansätze in deren Bedeutung für den FsgE.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (1) + S (1) + S (1)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
1) Klausur (45-90 Min.) oder 2) Referat (15-30 Min.) mit Hausarbeit (10-20 S.) oder 3) Portfolio (8-16 S.) Bonusfähig		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
§ 104 I Nr. 1		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Geistigbehindertenpädagogik (Nebenfach, 2020)		